STELLENAUSSCHREIBUNG

Neukölln ist eine Herausforderung und eine Herzenssache, der Hermannplatz und die Britzer Mühle, Wegweiser und Tradition. Neukölln ist Leben & Veränderung.

Werden Sie Mitgestalter/-in & Umgestalter/-in, Unterstützer/-in & Bewahrer/-in.

Für diese spannenden Aufgaben suchen wir engagierte und motivierte Kolleg/-innen, die sich den Herausforderungen des Bezirkes Neukölln stellen.

Als innovativer und zukunftsorientierter Arbeitgeber bieten wir Ihnen eine individuelle Förderung sowie berufliche und persönliche Entwicklungschancen und Perspektiven. Das Bezirksamt Neukölln von Berlin wurde bereits mehrfach als erfolgreicher Arbeitgeber ausgezeichnet mit dem "Deutschen Personalwirtschaftspreis 2019", dem "Ausbildungspreis" sowie dem "Health Award" und dem "Deutschen Unternehmenspreis Gesundheit" für die enge und innovative Verzahnung von Gesundheitsmanagement, Personalentwicklung und Arbeitsschutz.

Werden Sie Teil von Veränderung und Wachstum. Machen Sie mit und bewerben Sie sich.

Geschäftsbereich: Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

Bezeichnung: Technische Sachbearbeitung im Umweltschutz (m/w/d)

Kennzahl: 25_264_SB_UmNat_II-7

Eingruppierung: E 9a TV-L
Stellenumfang: Vollzeit

Besetzbar ab: 01.01.2026 **Bewerbungsfrist:** 07.11.2025

ARBEITSGEBIET:

Für unser 7-köpfiges Team im Bereich des anlagenbezogenen Umweltschutzes im Umwelt-und Naturschutzamt Neukölln von Berlin suchen wir eine engagierte und teamfähige Persönlichkeit.

Als Umweltaufseher/-in widmen Sie sich umfassend den Themen des Umweltrechts insbesondere des Immissionsschutzes und Abfallrechtes und tragen hierdurch einen großen Teil zum Umweltschutz bei, indem Sie Mensch und Umwelt vor schädlichen Beeinträchtigungen schützen. Zu Ihren Aufgaben zählen u. a.:

- Erstermittlung (Außendienst) von unbekannten Umwelteinwirkungen
- Bearbeitung von Bürgerbeschwerden und Beratung von Bürgerinnen und Bürgern
- Beratung von Anlagenbetreibern zu den relevanten Rechtsbereichen des Immissionsschutzes, des Abfallrechts und des Wasserrechts in einfachen Fällen
- Erstermittlung und Überwachung zur Einhaltung technischer Anforderungen im Rahmen von Betriebsbegehungen bei nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen
- Durchführung von einfachen Messungen von Luft-, Lärm- und Lichtimmissionen

Hinweis: Das Arbeitsgebiet ist an Außendiensttätigkeiten und bei Notwendigkeit an Dienst zu unüblichen Zeiten (Abend- und Nachtstunden, Wochenende) gebunden.

Das Bezirksamt Neukölln von Berlin bildet in vielen Bereichen Nachwuchskräfte aus, um diese auf ihre zukünftige Arbeit vorzubereiten. Bei Bedarf wird die Bereitschaft zur Anleitung von Nachwuchskräften (Auszubildende, Praktikant/-innen, Dual Studierende usw.) vorausgesetzt.

WIR BIETEN:

- eine interessante, vielfältige und gemeinwohlorientierte Tätigkeit für die beste Stadt der Welt, in der Sie wichtige Lebensbereiche und Belange der Einwohner/-innen Berlins aktiv mitgestalten können
- einen **sicheren Job** in unsicheren Zeiten mit geregeltem Einkommen
- ein prämiertes Personal- und Gesundheitsmanagement mit einem
 Weiterentwicklungsangebot, in welchem Sie Ihre persönlichen Kompetenzen stetig individuell weiterentwickeln, indem Sie unsere vielfältigen Angebote der Fort- und
 Weiterbildung nutzen und sich so Karrierechancen eröffnen
- die kostenfreie Nutzung einer **externen Beratung für Mitarbeitende**
- eine **lebensphasenorientierte Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben**, im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten: flexible Arbeitszeitgestaltung (Gleitzeit), Teilzeitbeschäftigung oder alternierende und mobile Telearbeit
- 1 h Dienstbefreiung pro Woche für die Nutzung einer Vielfalt betrieblich geförderter
 Sportangebote
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- betriebliche Altersvorsorge
- **ein kollegiales und kreatives Arbeitsumfeld** in einer vielfältigen, toleranten und weltoffenen Verwaltung, in der wir uns für Chancengleichheit einsetzen
- bezuschusstes Firmenticket / Hauptstadtzulage

QUALIFIKATIONEN:

Formale Voraussetzungen:

Abgeschlossenes Bachelor- oder Diplomstudium (FH) in einem der folgenden Studiengänge:

- Umwelttechnologie/ Umwelttechnik
- Technischer Umweltschutz
- Verfahrenstechnik
- vergleichbarer technischer Studiengang

oder

abgeschlossene Berufsausbildung zum/-r Gesundheitsaufseher/-in

oder

abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen Bereich

oder

staatlich geprüfte/-r Techniker/-in

oder

gleichwertige Fähigkeiten, die durch einschlägige 5-jährige Erfahrungen oder Weiterbildungen nachgewiesen werden.

Bewerbende, die einen nächsthöheren Abschluss nachweisen, welcher gleichzeitig inhaltlich gleichwertig zum geforderten Abschluss entsprechend der formalen Voraussetzungen ist, werden für das Verfahren ebenfalls berücksichtigt.

Fachliche Kompetenzen:

Sehr wichtig:

- Kenntnisse auf dem Gebiet des Umweltrechts: BImSchG und seine Verordnungen, LImSchG Bln, KrWG, KrW-/AbfG Bln, WHG, BWG, AwSV, IndV, AbwV, UIG und den entsprechenden technischen Regeln und Normen
- Kenntnisse im Umgang mit Softwarelösungen für Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken, Präsentationen und E-Mail (bspw. Word, Excel, PowerPoint, GroupWise); Internet- und Intranet Kenntnisse

Fachliche Kompetenzen, die zum Zeitpunkt der Einstellung noch nicht vorliegen, können, sofern sie nicht unabdingbar sind, im Rahmen der Einarbeitung nachträglich erworben werden. Die grundsätzliche Bereitschaft dafür wird vorausgesetzt.

Außerfachliche Kompetenzen:

Unabdingbar:

• Selbstständigkeit und Eigeninitiative sowie effiziente Arbeitsorganisation sind für Sie selbstverständlich, Sie sind in der Lage Ihre Aufgaben eigenverantwortlich zu planen und termingerecht umzusetzen (Selbstständigkeit)

Sehr wichtig

- für Sie ist es selbstverständlich, sich in Wort und Schrift verständlich, flüssig und präzise auszudrücken (Ausdrucksweise)
- Sie können Sich gut in die Lage anderer versetzen und zeigen situationsangemessene Umgangsformen (Einfühlungsvermögen/Empathie)
- Ihnen fällt es leicht, offen und lösungsorientiert mit Ihren Kolleg/-innen und Kund/-innen in den Austausch zu gehen (Kommunikationsfähigkeit)

Das Anforderungsprofil ist Bestandteil der Stellenausschreibung und als Anlage beigefügt. Es gibt detailliert wieder, welche fachlichen und außerfachlichen Kompetenzen die zu besetzende Stelle erfordert. Demnach ist es die Grundlage für die Auswahlentscheidung.

ANSPRECHPERSONEN:

Rund um das Aufgabengebiet:

Frau Lindner 030/90239-3142 Rund um das Bewerbungsverfahren:

Frau Paborn 030/90239-1349

BEWERBUNGSANSCHRIFT:

Fühlen Sie sich angesprochen? Bei Interesse bewerben Sie sich bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl online unter https://www.karriereportal-stellen.berlin.de/technische-sachbearbeitung-im-umweltschutz-mwd-de-j61731.html?agid=59

über das Karriereportal, der zentralen Bewerbungsplattform der Berliner Verwaltung. Bewerbungen per Post oder Mail werden ebenfalls berücksichtigt – weitere Kontaktdaten finden Sie unter https://www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-und-verwaltung/service-und-organisationseinheiten/personal/zentrales-bewerbungsbuero/artikel.957319.php.

Bei Fragen oder Problemen stehen wir Ihnen im Zentralen Bewerbungsbüro jederzeit gerne zur Seite!

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Auswahlverfahrens und ggf. der Einstellung werden die Daten der Bewerbenden elektronisch gespeichert und verarbeitet [gem. § 6 Abs. 1 EU-DSVGO]. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

DER BEWERBUNG IST BEIZUFÜGEN:

- ein Bewerbungsschreiben
- ein lückenloser tabellarischer Lebenslauf
- ein aktuelles qualifiziertes Arbeitszeugnis/Leistungsbericht und alle für das Aufgabengebiet relevanten Arbeitszeugnisse/Leistungsberichte
- ggf. Abschlusszeugnis und Abschlussurkunde Ihres Studiums
- ggf. das Diploma Supplement bzw. Ihr Modulhandbuch
- ggf. Abschlusszeugnis Ihrer Berufsausbildung / Ihrer Weiterbildung
- bei Qualifizierungen die nicht in der Bundesrepublik Deutschland erlangt wurden: eine Gleichwertigkeitsbescheinigung und beglaubigte Übersetzung Ihres Abschlusses (s. Informationen über QR Code)

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.

Beschäftigte (auch ehemalige) aus dem öffentlichen Dienst fügen zudem bitte das Formular "Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte" bei.

Alle Unterlagen sind von Ihnen, unabhängig von der Abforderung einer Personalakte durch die ausschreibende Dienststelle, einzureichen.

Weitere Hinweise und Informationen zum Bewerbungsprozess finden Sie unter folgendem Link:

<u>www.berlin.de/typischneukoelln/warum-neukoelln/wir-freuen-uns-aufihre-bewerbung-1349172.php</u>



Anforderungsprofil

Erstellerin: Fr. Lindner (StellenZ).: UmNat II

Technische Sachbearbeitung

im Umweltschutz Stand: 09/2025

Dienststelle: Bezirksamt Neukölln von Berlin

Geschäftsbereich: Stadtentwicklung, Umwelt und

Verkehr

Amt: Umwelt- und Naturschutzamt

Bereich: Anlagenbezogener Umweltschutz

1. Beschreibung des Arbeitsgebietes:

 Bearbeitung von Vorgängen in einfachen Fällen für die Rechtsbereiche des Immissionsschutzes (LImSchG, BImSchG und dessen Verordnungen), des Abfallrechts (KrWG.

GewAbfV, KrW-/AbfG Bln) und des Wasserrechts (WHG, BWG, IndV, AwSV)

- Erstermittlung von unbekannten Umwelteinwirkungen
- Beratung von Anlagenbetreibern zu den genannten Rechtsbereichen und deren Rechtsverordnungen in einfachen Fällen
- Beratung von Bürgerinnen und Bürgern
- Bearbeitung von Bürgerbeschwerden
- Erstermittlung und Überwachung zur Einhaltung technischer Anforderungen im Rahmen von Betriebsbegehungen bei nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen nach BImSchG, hinsichtlich der Einhaltung des Standes der Technik bei Immissionen (Lärm, Luft, Geruch, Erschütterungen) und dem Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV), den Einleitbedingungen von Abwasser gemäß IndV sowie bei Abfällen (KrWG) und der Überwachung der Getrennthaltung von Gewerbeabfällen nach GewAbfV
- Durchführung von einfachen Messungen von Luft-, Lärm- und Lichtimmissionen
- Erkennen und Beurteilen von Umweltgefährdungen, ggf. Einleitung ordnungsbehördlicher Maßnahmen zur Gefahrenabwehr
- Umgang mit Datenbanken (Eingabe und Pflege von Daten in Datenbanken)

Hinweis: Das Arbeitsgebiet ist an Außendiensttätigkeiten und bei Notwendigkeit an Dienst zu unüblichen Zeiten (Abend- und Nachtstunden, Wochenende) gebunden.

Vertretung des Aufgabengebietes: UmNat II 6 Stellenzeichen: UmNat II 7

2. Bewertung des Aufgabengebietes & formale Anforderungen (tarifrechtliche) 2.1. Bewertung des Aufgabengebietes Führungsebene (FE) gem. RdSchr. SenFin*: - entfällt -Ш 2 EntGr. E 9a Fgr. Teil: Abschn. 22 UA der Anlage A zum TV-L

2.2. | formale Anforderungen (tarifrechtliche)

Abgeschlossenes Bachelor- oder Diplomstudium (FH) in einem der folgenden Studiengänge:

- Umwelttechnologie/ Umwelttechnik
- Technischer Umweltschutz
- Verfahrenstechnik
- vergleichbarer technischer Studiengang

oder

abgeschlossene Berufsausbildung zum/-r Gesundheitsaufseher/-in

oder

abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen Bereich

oder

staatlich geprüfte/-r Techniker/-in

oder

gleichwertige Fähigkeiten, die durch einschlägige 5-jährige Erfahrungen oder Weiterbildungen nachgewiesen werden.

Bewerbende, die einen nächsthöheren Abschluss nachweisen, welcher gleichzeitig inhaltlich gleichwertig zum geforderten Abschluss entsprechend der formalen Voraussetzungen ist, werden für das Verfahren ebenfalls berücksichtigt.

3. Leistungsmerkmale								
3.1. Fachkompetenzen		Ge	Gewichtungen*					
		4	3	2	1			
3.1.1	Kenntnisse der Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung, insbesondere des Bezirksamtes Neukölln			х				
3.1.2	Kenntnisse über die Gesetze der Berliner Verwaltung und die dazu gehörigen Verwaltungs-, Ausführungs- und Durchführungsvorschriften (z. B. AZG, VwVfG, VwVfG Berlin, VwZG usw.)				х			
3.1.3	Kenntnisse des Berliner Datenschutzgesetzes (BlnDSG), der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG)				х			
3.1.4	Kenntnisse des Antidiskriminierungsrechts und entsprechender Fördergesetze (AGG, LADG, VV Inklusion behinderter Menschen, PartMigG, LGG, LGBG, UntSexIdGIG etc.)			x				
3.1.5	Kenntnisse im Umgang mit Softwarelösungen für Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken, Präsentationen und E-Mail (bspw. Word, Excel, PowerPoint, Outlook, GroupWise); Internet- und Intranetkenntnisse		х					
3.1.6	Kenntnisse im Umgang mit Datenbankanwendungen, Geoinformationssoftware oder vergleichbaren Programmen			х				
3.1.7	Kenntnisse über den Gender-Mainstreaming-Ansatz und das Anliegen der interkulturellen Öffnung der Verwaltung (z. B. PartMigG usw.)				х			
3.1.8	Kenntnisse auf dem Gebiet des Umweltrechts: BImSchG und seine Verordnungen, LImSchG Bln, KrWG, KrW-/AbfG Bln, WHG, BWG, AwSV, IndV, AbwV, UIG und den entsprechenden technischen Regeln und Normen		х					
3.1.9	Erfahrungen mit Außendienst und den Umgang mit Konfliktsituationen			х				
3.1.10	Kenntnisse der an das Arbeitsgebiet angrenzenden Umweltrechtsgebiete (z.B. Baurecht, Arbeitsschutz, Chemikalienrecht)				х			
3.1.11	Befähigung zur Durchführung von Messungen (Lärm, Licht)			х				

	► Erläuterung der Begriffe						
	Raum für stellenbezogene Operationalisierungen						
3.2	Persönliche Kompetenzen	Gewichtungen*					
		4	3	2	1		
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit						
	Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.			х			
	reflektiert eigene Fehler, sieht Fehler als willkommene Lernchance						
	arbeitet ohne nennenswerte Fehler und Leistungsschwankungen						
	behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick						
	 strebt nach Verbesserung der eigenen Arbeitsleistung handelt zielorientiert und übernimmt Verantwortung für das Ergebnis 						
	handelt zielorientiert und übernimmt Verantwortung für das Ergebnis						
3.2.2	Organisationsfähigkeit						
	Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.			х			
	setzt sinnvolle Prioritäten						
	koordiniert Arbeitsabläufe sach-, zeit- und personengerecht						
	handelt systematisch und strukturiert						
	legt Arbeitsergebnisse zu einem für den Arbeitsablauf zweckmäßigen Zeitpunkt vor						
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung						
	► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die			х			
	erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.						
	denkt und handelt vorausschauend		1				
	setzt sich realistische Ziele und Schwerpunkte						
	hält Vorgaben/ Vereinbarungen ein						
	nutzt vorhandene Informationen, Kontakte und Expertenwissen						
	handelt wirtschaftlich						
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit						
	► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür			х			
	Verantwortung zu übernehmen.						
	ermittelt die zur Entscheidung erforderlichen Informationen						
	trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen						
	macht Entscheidungen adressatenorientiert transparent						
	entscheidet rechtzeitig, termingerecht und übernimmt Verantwortung						
	revidiert/ modifiziert getroffene Entscheidungen vor dem Hintergrund neuer Erkenntnisse und Informationen		T	ı			
3.2.5	Durchsetzungsfähigkeit						
	Fähigkeit, Vorstellungen und Entscheidungen zu verwirklichen, auch gegen Widerstände.			Х			
	vertritt Vorgaben, die nicht zu beeinflussen sind, loyal und in stimmiger Art und		•				
	Weise						
	kann sich auch gegen Widerstände Gehör verschaffen kann sich auch gegen Widerstände Gehör verschaften Gehör verschafte						
	reguliert Konflikte durch überzeugende Verhandlungsführung Till 15						
	führt Entscheidungsprozesse konsequent zum Ziel						

3.2.6	Einfühlungsvermögen/ Empathie				
			Х		
	Fähigkeit, sich in die Einstellung anderer Menschen hineinzuversetzen.				
	 zeigt situationsangemessene Umgangsformen nimmt die Gefühle und Bedürfnisse anderer ernst 				
	erkennt zwischenmenschliche Konflikte und reagiert angemessen				
207	kann in unklaren Situationen besonnen handeln				
3.2.7	Flexibilität				
	Fähigkeit, sich schnell auf veränderte Bedingungen, neue Anforderungen und andere Menschen einzustellen.			Х	
	stellt sich rasch auf neue Situationen ein		•		•
	akzeptiert Ideen/ unterschiedliche Herangehensweisen				
	bildet sich anforderungsgerecht fort				
	löst sich von gewohnten Denk- und Handlungsweisen				
3.2.8	Kritikfähigkeit				
	► Fähigkeit sich sachlich und konstruktiv mit Kritik und Fehlern bei sich selbst und			Х	
	anderen auseinanderzusetzen.				
	geht konstruktiv und sachlich mit Kritik um		•		•
	reagiert auf Widerstand sachlich und ruhig				
	fordert Feedback ein und setzt sich aktiv damit auseinander				
	äußert Kritik sachlich, ggf. unter 4 Augen				
3.2.9	Ausdrucksweise		Х		
	► Fähigkeit, sich schriftlich und mündlich differenziert verständlich zu machen.		^		
	stellt Gedanken mündlich präzise und flüssig dar		•		•
	passt sich im Ausdruck der/dem Empfänger/-in an				
	formuliert schriftliche Sachverhalte übersichtlich und eindeutig				
	drückt sich verständlich aus (Satzbau)				
	gliedert Vorträge, Konzepte u. ä. thematisch übersichtlich				
	benutzt plastische Vergleiche und kann Argumente mit anderen Worten				
	wiederholen				
	ist authentisch in Mimik und Gestik				
3.2.10	Selbstständigkeit	v			
	Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen.	Х			
	arbeitet selbstständig mit wenig Anleitungsaufwand			ı	ı
	interessiert sich für eigene und andere Aufgabenfelder				
	weiß, wann Vorgesetzte einzuschalten sind				
	beschafft sich selbstständig alle notwendigen und verfügbaren Informationen				
	für Entscheidungen				
	iui Linsoneluungen	<u> </u>			

	► Erläuterung der Begriffe						
	Raum für stellenbezogene Operationalisierungen						
3.3	Sozialkompetenzen		Gewichtungen*				
		4	3	2	1		
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit		.,				
	► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.		Х				
	geht auf andere zu, zeigt Interesse an anderen						
	hält Blickkontakt						
	ist in Mimik und Gestik authentisch						
	hört aktiv zu						
	erfragt die Meinung anderer						
	integriert Meinungen und sucht nach Kompromissen (im Gruppengespräch)						
	argumentiert situations- und personenbezogen						
	schätzt eigene Wirkung auf andere realistisch ein						
222							
3.3.2	Kooperationsfähigkeit						
	► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und			х			
	partnerschaftlich zusammen zu arbeiten sowie Konflikte zu erkennen und tragfähige						
	Lösungen anzustreben.						
	verhält sich hilfsbereit und kollegial						
	arbeitet konstruktiv und aufgeschlossen mit anderen zusammen						
	hält sich an Absprachen						
	ist loyal und vertrauenswürdig						
	geht notwendigen Konflikten nicht aus dem Weg						
	akzeptiert Kritik anderer und setzt sich damit auseinander						
3.3.3	Dienstleistungsorientierung						
	► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den/die externen und internen Kundinnen		Х				
	und Kunden zu begreifen.						
	berät sachlich (zu Alternativen, Nutzen, Risiken, Folgen) und bietet geeignete Dienatisiehen aus.						
	Dienstleistung an						
	richtet die Arbeit systematisch auf die Interessen von Kundinnen und Kunden						
	kann mit Bürger/-innen, politischen Gremien und gesellschaftlichen						
	kann mit Burger/-innen, politischen Gremien und gesellschattlichen Institutionen umgehen						
	findet im Umgang mit Kundinnen und Kunden den richtigen Ton						
3.3.4	Diversity-Kompetenz						
	► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.		x				
	berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener		1	1	-		
	gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen						
	Diskriminierungserfahrungen						
	zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen	1					
	Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt)						
	wirkt aktiv darauf hin, bestehende (strukturelle) Barrieren abzubauen						

3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz			
	▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG			
	1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,	х		
	2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.			
	 weiß um und berücksichtigt die besonderen Situationen von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z. B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung 			
	 berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus 			
3.3.6	Teamverhalten	x		
	Fähigkeit, mit anderen an gemeinsamen Zielsetzungen zu arbeiten.			
	fördert die fachliche und persönliche Zusammenarbeit in Teams			
	greift andere Ideen und Vorschläge auf und führt sie weiter			
	 sucht und nutzt den Einsatz der Stärken anderer für die Erreichung vereinbarter Ziele 			
	gibt eigene Erfahrungen gern an andere weiter			
	hält Vereinbarungen ein			
3.3.7	Informationsverhalten/ Unterrichtung		х	
	Fähigkeit, Informationen zielgruppen- & aufgabengerecht weiterzugeben.			
	hat Erfahrung in der schriftlichen und mündlichen Umsetzung von			
	Fachinformationen			
	geht auf die Zielgruppe ein, berücksichtigt deren Vorwissen			
	strukturiert die Informationen sinnvoll			
	vermittelt die Informationen verständlich und ausgewogen			
1	steuert und sichert Arbeitsabläufe durch gezielte Informationsweitergabe			

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich